

Hinrich Feddersen  
Feldbrunnenstraße 25  
20148 Hamburg

Herrn  
Dr. Rolf Schäuble  
Präsident des Verwaltungsrates  
Vorsitzender der Konzernleitung  
Bâloise-Holding  
Aeschengraben 21  
CH-4002 Basel / Schweiz

Hamburg, den 03.12.08

Sehr geehrter Herr Dr. Schäuble,

mit Bestürzung habe ich – als ehemaliger stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der DR-Lebensversicherung – von der von Ihnen eingeleiteten Suspendierung der Vorstände der Deutscher Ring Lebens- und Sachversicherung Kenntnis erhalten.

Herr Schäuble, wir haben unter Ihrer Leitung über viele Jahre im Aufsichtsrat die Unternehmenspolitik gemeinsam im Interesse der Anteilseigner und der Beschäftigten vertrauensvoll geleitet. Die Beschäftigten sind durch die aktuellen Maßnahmen der von Ihnen beauftragten Anteilseignervertreter hochgradig verunsichert und in Angst versetzt worden. Sie wissen, wie eng die Beziehungen zwischen Lebens-, Sach- und Krankenversicherung im Deutschen Ring in der Binnenstruktur der Führungskräfte und Beschäftigten vernetzt sind. Eine einheitliche Unternehmensführung der Gruppe Deutscher Ring ist auch zukünftig unabdingbar.

Ich fordere Sie deshalb im Interesse der Beschäftigten und der Zukunft der Unternehmen Deutscher Ring nachdrücklich auf, die getroffenen Entscheidungen zurück zu nehmen und kurzfristig einen Weg zu suchen, der die bestehende Einheit der Gruppe nicht gefährdet.

Mit meiner fast zwanzigjährigen Erfahrung als Aufsichtsratsmitglied beim Deutschen Ring und in der Baseler Versicherung Beteiligungsgesellschaft mbH bin ich gern bereit, kurzfristig an einer für alle Seiten tragfähigen Lösung mit zu arbeiten.

Sie haben sicher Verständnis dafür, dass ich den Inhalt dieses Briefes den Beschäftigten des Deutschen Ring in geeigneter Weise zur Kenntnis gebe.

In Erwartung einer kurzfristigen Antwort verbleibe ich

mit freundlichen Grüßen

Hinrich Feddersen